

ORGANISATORISCHES

Anmeldung

Bitte nutzen Sie für die Anmeldung unser Anmeldeformular unter www.datenschutzzentrum.de/sak/

Ihre Anmeldung erbitten wir bis zum 31.08.2022. Der Anmeldeschluss kann bei großer Nachfrage früher erfolgen. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenpflichtig. Bitte beachten Sie unsere Hinweise zur Datenverarbeitung unter: www.datenschutzzentrum.de/datenschutz/

Teilnahmebeitrag

Teilnahmebeitrag: 70,00 EUR

Reduzierter Teilnahmebeitrag: 35,00 EUR (Reduzierter Beitrag nur für Behörden und Privatpersonen aus Schleswig-Holstein.)

Der Teilnahmebeitrag beinhaltet ein Lunchbuffet und Getränke.

Die Preise verstehen sich inkl. 19 % MwSt.

Zahlungsbedingungen

Der Teilnahmebeitrag wird 7 Tage nach Rechnungserhalt fällig. Eine kostenfreie Stornierung ist bis zum 20.08.2022 möglich. Die Absage muss schriftlich erfolgen. Danach ist der volle Teilnahmebeitrag – unabhängig von der Teilnahme – zu entrichten. Gerne akzeptieren wir ohne zusätzliche Kosten Ersatzteilnehmende.

Teilnahmebedingungen

Es werden nur Online-Anmeldungen von uns berücksichtigt. Sollte das Interesse an der Sommerakademie 2022 die Zahl der Sitzplätze im Hauptveranstaltungsraum übersteigen, wird die Veranstaltung in einen ausgewiesenen Tagungsraum des ATLANTIC Hotels Kiel übertragen. Durch ihre Anmeldung erklären sich die Teilnehmenden mit den genannten Bedingungen einverstanden.

Hinweis

Die Plenumsvorträge und –diskussionen im Hauptveranstaltungsraum werden vom Offenen Kanal Kiel aufgezeichnet und gesendet bzw. veröffentlicht. Für Teilnehmende, die nicht von der Aufnahme erfasst werden möchten, wird die Veranstaltung in einen gesonderten filmfreien Tagungsraum übertragen.

Presse

Gegen Vorlage eines offiziellen Presseausweises ist eine kostenfreie Teilnahme an der Veranstaltung möglich. Eine Anmeldung ist erwünscht. Die Landesbeauftragte für Datenschutz Schleswig-Holstein steht für Pressegespräche zwischen 13.30 und 15.30 zur Verfügung.

Bitte wenden Sie sich an sommerakademie-presse@datenschutzzentrum.de

Parkplätze

Es stehen Ihnen die auf dem Lageplan kenntlich gemachten öffentlichen Parkplätze zur Verfügung.

Informationsfreiheit by Design

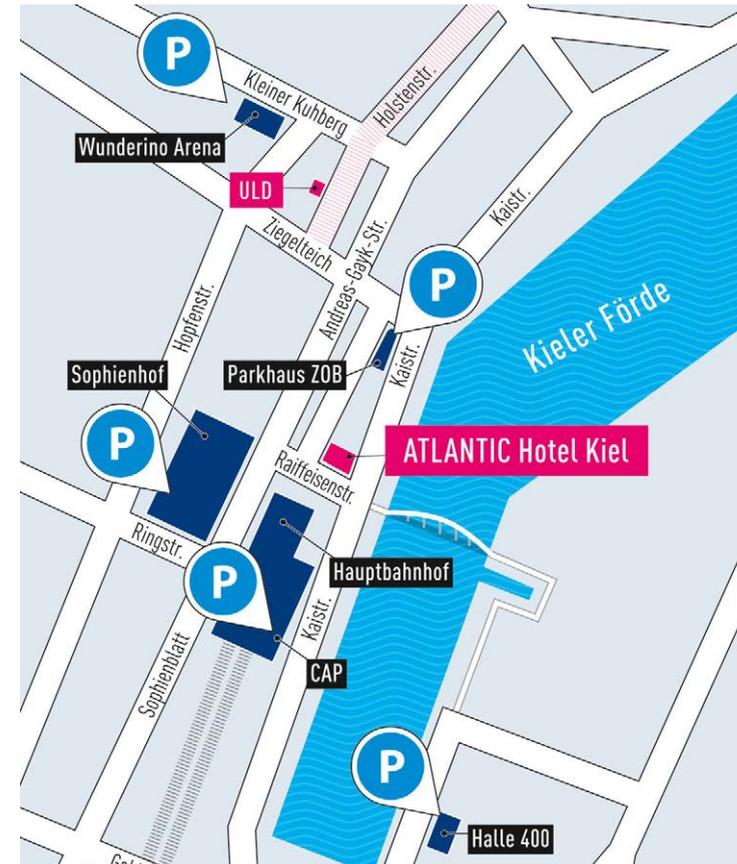
– und der Datenschutz?!

Aufwand reduzieren – Transparenz steigern

Alle haben das Recht, Auskunft über Informationen bei öffentlichen Stellen zu verlangen. So soll mehr **Transparenz** über das Verwaltungshandeln und damit eine **Nachvollziehbarkeit von Entscheidungen** erreicht werden. Für viele Behörden war es in der Einführungszeit der Informationsfreiheitsgesetze ungewohnt, sich derart auf die Finger schauen zu lassen. Inzwischen werden die Gesetze zu modernen Transparenzgesetzen umgestaltet, die die öffentlichen Stellen verpflichten, proaktiv Informationen in Transparenzportalen zu veröffentlichen. Die Nachfrage nach nutzbaren Daten steigt – für das Gemeinwohl, für die Wirtschaft, für eine Berichterstattung in den Medien und auch zu ganz individuellen Zwecken von Privatpersonen.

Behörden stehen vor **praktischen Problemen**: Aus kleinen Anträgen kann ein großer Aufwand resultieren. Informationen müssen herausgesucht, Anhörungen durchgeführt und Abwägungen vorgenommen werden. Oft bleibt das Gefühl der Ungewissheit, ob zu wenig oder gar zu viel weitergegeben wurde. Auch kann es zu Problemen kommen, wenn direkt oder indirekt personenbezogene Daten (etwa Bauanträge) abgefragt werden. Transparenzgesetze dürfen **nicht zum gläsernen Menschen führen**, dessen Daten sich plötzlich im Internet wiederfinden. Die Weitergabe von Namen, Adressen usw. ist in der Regel zwar ausgeschlossen, doch wie sieht es mit indirekten Informationen aus? Geodaten und vermeintlich anonymisierte Profile können in der Gesamtschau doch wieder einzelne Personen identifizierbar machen – und dann? Sind Künstliche Intelligenz und algorithmische Systeme Teil der Lösung – oder werfen sie neue Probleme auf?

Auf der Sommerakademie werden Expertinnen und Experten aus Praxis und Wissenschaft das Thema aus verschiedenen Perspektiven beleuchten und Chancen und Risiken untersuchen. Es sollen **effektive Möglichkeiten** diskutiert werden, wie sich die gesetzlichen Vorgaben in der Realität umsetzen lassen und welche Schritte zu einer verbesserten Transparenz und Nutzbarkeit von Daten führen – natürlich datenschutzkonform!



VERANSTALTUNGSORT

ATLANTIC Hotel Kiel

Raiffeisenstraße 2 | 24103 Kiel

Telefon: +49 431 37499-0

www.atlantic-hotels.de/kiel



VERANSTALTER

DATENSCHUTZAKADEMIE im Unabhängigen Landeszentrum

für Datenschutz Schleswig-Holstein (ULD)

Holstenstraße 98 | 24103 Kiel

Telefon: +49 431 988-1200 | Telefax: +49 431 988-1223

www.datenschutzzentrum.de

FRAGEN ZUR SOMMERAKADEMIE?

sommerakademie@datenschutzzentrum.de

eyekey design | Kiel



Informationsfreiheit

by Design

– und der Datenschutz?!



SOMMERAKADEMIE
MONTAG 12. SEPTEMBER 2022
ATLANTIC HOTEL KIEL

Vormittagsprogramm

Moderation: *Henry Krasemann*, ULD

08.40 Registrierung

09.00 Begrüßung

Marit Hansen, Landesbeauftragte für Datenschutz Schleswig-Holstein

09.05 Grußwort

Dr. Ulf Kämpfer, Oberbürgermeister der Stadt Kiel

09.10 Mit Datenschutz zu Informationsfreiheit by Design

Marit Hansen, Landesbeauftragte für Datenschutz Schleswig-Holstein

09.25 Informationsfreiheit by Design – die Wunschliste von FragDenStaat

Arne Semsrott, Open Knowledge Foundation Deutschland e.V., Berlin

09.40 Ein Land, zwei Portale – Offenheit und Transparenz als Grundlage einer aktiven Digitalgesellschaft

Sven Thomsen, CIO im Ministerium für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt, Natur und Digitalisierung des Landes Schleswig-Holstein, Kiel

09.55 Diskussion

Informationsfreiheit auf Knopfdruck – automatisierte Transparenz ohne Nachdenken?

Moderation: *Henry Krasemann*

Teilnehmende:

Arne Semsrott, Sven Thomsen, Marit Hansen

10.30 Kaffeepause

10.55 Keine Angst vor Open Data – was mehr Transparenz für den Behördenalltag bedeutet

Prof. Dr. Moreen Heine, Professur für E-Government und Open Data Ecosystems, Institut für Multimediale und Interaktive Systeme, Universität zu Lübeck

11.10 Tausche Daten gegen Demokratie – eine aufgeklärte Gesellschaft trotz Datenschutz

Björn Schwentker, Datenjournalist, Hamburg

11.25 Datenschutz und Datennutzbarkeit zusammen denken – Wege zu einer rechtssicheren Datennutzbarkeit im Gemeinwohlinteresse

Prof. Dr. Louisa Specht-Riemenschneider, Forschungsstelle für Rechtsfragen neuer Technologien sowie Datenrecht, Universität Bonn

11.40 Diskussion

Demokratie und Informationsfreiheit – es kann nur beides geben?

Moderation: *Marit Hansen*

Teilnehmende: *Prof. Dr. Moreen Heine, Björn Schwentker,*

Prof. Dr. Louisa Specht-Riemenschneider

12.15 – 13.15 Lunchbuffet

Nachmittagsprogramm

13.15 – 15.45 Infobörsen

16.00 Podiumsdiskussion mit den datenschutzpolitischen Sprecherinnen und Sprechern des Schleswig-Holsteinischen Landtages

16.50 Schlussfolgerungen und Verabschiedung

Marit Hansen, Landesbeauftragte für Datenschutz Schleswig-Holstein

17.00 Konferenzende

IHRE ANMELDUNG
ERBITTEN WIR BIS ZUM
31. August 2022

Infobörsen

Räume: siehe Ankündigung am Veranstaltungstag

13.15 - 14.15

0 1 Im Einsatz für die Informationsfreiheit – ein Blick in die Praxis

Referierende: *Mitarbeitende im Arbeitskreis Informationsfreiheit*

Moderation: *Henry Krasemann*, ULD

0 2 Risiken der Künstlichen Intelligenz – und wie man sie eindämmen kann

Referent: *Benjamin Walczak*, ULD

Moderation: *Angelika Martin*, ULD

0 3 Datenschutz im Verein – wie lässt sich die Datenschutz-Grundverordnung umsetzen?

Referent: *Torben Dierks*, ULD

Moderation: *Dr. Sven Polenz*, ULD

0 4 Update Videoüberwachung: Aktuelles aus der Praxis der Aufsichtsbehörde

Referierende: *Lena Thies, Jan-Christian Raetsch*, ULD

Moderation: *Barbara Körffer*, ULD

0 5 Neues vom Standard-Datenschutzmodell (SDM) V3

Referent: *Martin Rost*, ULD

Moderation: *Dr. Thomas Probst*, ULD

0 6 Beschäftigtendatenschutz bei Einführung neuer Software im Unternehmen – Ansätze aus der Forschung

Referent: *Matti Henning*, ULD

Moderation: *Harald Zwingelberg*, ULD

Kaffeepause

14.45 - 15.45

0 7 Ein Land, zwei Portale – wie funktionieren Transparenzportal und Open-Data-Portal?

Referenten: *Dr. Moritz Karg, Dr. Jesper Zedlitz*, MELUND

Moderation: *Henry Krasemann*, ULD

0 8 Homeoffice-Regelungen und Datenschutz – wirklich nichts vergessen?

Referentin: *Angelika Martin*, ULD

Moderation: *Benjamin Walczak*, ULD

0 9 Datenschutz im Medizinbereich – aktuelle Entwicklungen

Referent: *Torsten Koop*, ULD

Moderation: *Dr. Sven Polenz*, ULD

1 0 Wenn's passiert ist: Meldungen von Datenpannen

Referierende: *Maren Nielsen, Alexander Hauptmann*, ULD

Moderation: *Barbara Körffer*, ULD

1 1 Auftragsverarbeitung in Rechenzentren – worauf müssen Auftraggeber achten?

Referent: *Heiko Behrendt*, ULD

Moderation: *Dr. Thomas Probst*, ULD

1 2 Typische Datenschutzfehler bei Webseiten und sozialen Medien

Referent: *Wolfram Felber*, ULD

Moderation: *Harald Zwingelberg*, ULD

Umbaupause